

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58222
			DK5 DK5-GK	7422 7624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	PRO	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	221 88
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	06.09.2004
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	12694,3467
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	3	Flächenhafte starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Historisch junge Hauptwettern, die Nutzungstypen durchtrennt, die sich aber beiderseitig zunehmend auseinanderentwickeln.

Das Gewässer selbst weist schwankende Wasserstände, unterschiedliche Strömungen und verschiedene Trübungsgrade aus, je nach dem, welche Maßnahme gerade gefahren wird. Nach Räumungen oder bei starker Strömung nimmt die Trübung zu. Die etwa 80cm hohen einheitlich-schräg gestalteten Ufer werden regelmäßig gemäht.

Im Wasser finden sich gelegentlich Teichrose, Froschbiß, Pfeilkraut, Schwanenblume und Sumpfkalla, unter Wasser wächst stellenweise Nuttalls Wasserpest; 1982 waren noch verschiedene Laichkräuter nachgewiesen, die teilweise auch heute noch potentiell vorkommenden könnten, aber nicht aufgefunden wurden. An den Ufern, die sonst hauptsächlich mit den Arten des angrenzenden Grünlandes bestanden sind, gibt es einige Sumpfdotterblumen, Scheinzyper-Seggen und Baldrian. Insgesamt sind 7 bedrohte Pflanzenarten erfaßt.

Eine behutsamere Bewirtschaftung und eine Rückführung der Nährstoffeinträge, wodurch insbesondere Trübungen des Wassers vermeiden würden, könnten insbesondere die Unterwasservegetation fördern und die Bewertung steigern (jetzt wäre bereits auch der Wert 6 vertretbar).

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FLH	Wettern, Hauptgraben (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlicher Kirchwerder Sammelgraben; etwa im Bereich der Karte 7624		
Nachbarnutzung/en	Grünland (teils brach), Acker, Fischteichgelände, Pioniergehölz, Obstpflanzung, Baustelle		
Rechtswert (X)	576075	Hochwert (Y)	5922408
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 59%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 59%]		
Wasserschutzgebiet			

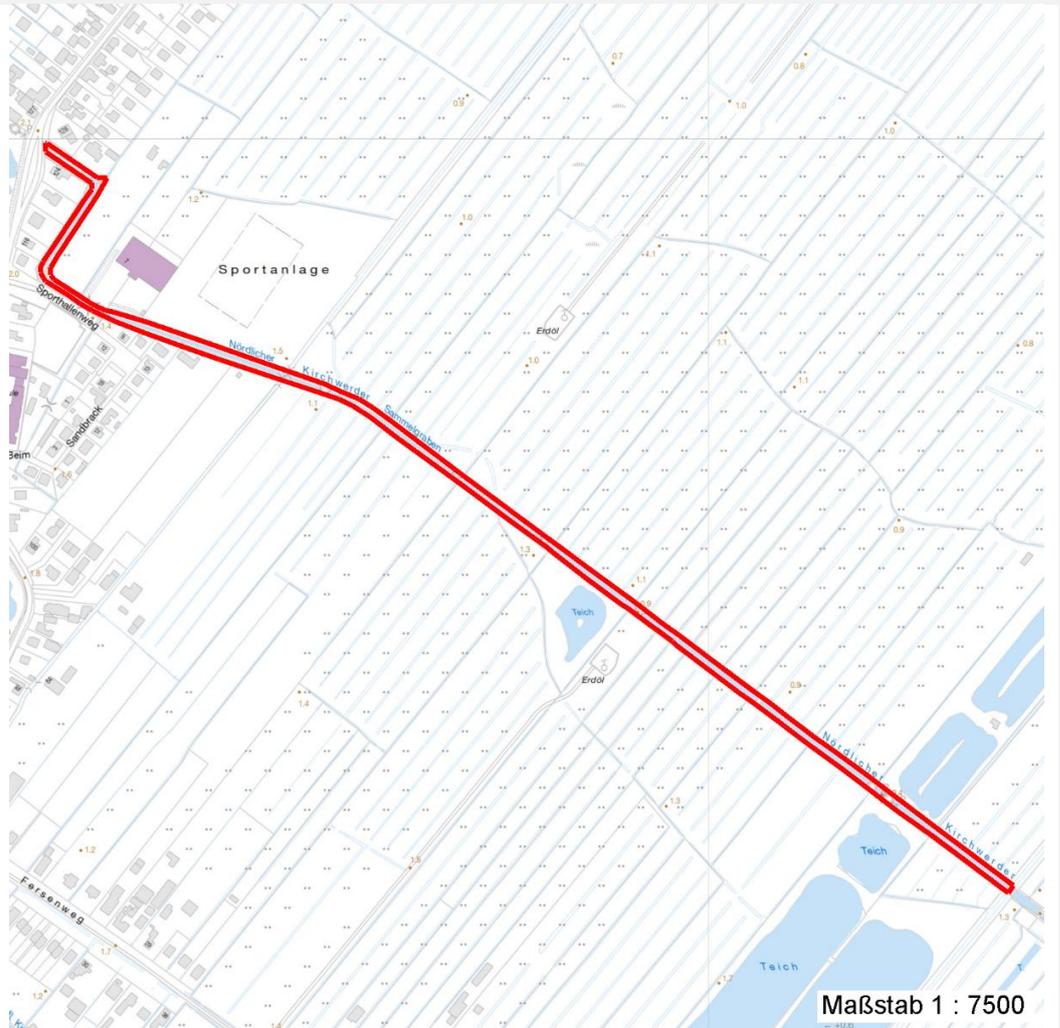
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58222
		DK5 DK5-GK	7422 7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	221 88
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	12694,3467
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
58222	74007	9999	3114	15.06.1982	/	7624	16

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
7920	0	7422_221_060904_1.JPG	SE

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	strenge Mahd

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58222
		DK5 DK5-GK	7422 7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	221 88
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	12694,3467
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Trübung durch zeitweise schnelle Strömung in Zusammenhang mit Faulschlammabildung durch Nährstoffreichtum Intensive Nutzung oder Pflege Eutrophierung Entwässerung Bedeutung für das Naturerleben Teil eines größeren Biotopkomplexes Starke Beeinträchtigung durch die aktuelle Nutzung Landschaftstypischer Biotop Entwicklungspotenzial Vorkommen seltener Pflanzen Bedeutung für die Erholung Bedeutung für den Biotopverbund
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Kleingewässer Heuschrecken Amphibien Kleinsäuger Libellen Mollusken Vögel
Maßnahmen	Extensive Nutzung / Pflege - 1.3 keine oder nur extensive Düngung - 4.9 Generell schonendere Bewirtschaftung, behutsamere Räumungen, bei der Mahd Uferstauden schonen Pufferstreifen schaffen, Nährstoffeinträge vermindern - 2.15
Größe Breite	7.50 m

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58222
		DK5 DK5-GK	7422 7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	221 88
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	12694,3467
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei	7422_221_060904_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	Eine Bongossiholzverbauung ist knapp unter dem jetzt abgesenkten Wasserspiegel vorhanden. Januar 05.	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung	SE	Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Wettern, Hauptgraben (2000)	Biotoptyp	FLH
- Zusatz	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Wettern und Ufer	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58222
			DK5 DK5-GK	7422 7624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	221 88
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	06.09.2004
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	12694,3467
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Gebietszuordnung	
Gebietsbezeichnung	Nördlicher Kirchwerder Sammelgraben
Gewässer	
Böschungshöhe	0.80 m
Breite	3.50 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	r - ruhig fließend
Trübung	w - schwache Trübung
Färbung	unterschiedlich
Geruch	-
Standort, Relief	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Zusätze - Btyp	- - schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	9,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	Reaktion	schwach sauer	6,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,9
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	X		-														
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	X		-														
Butomus umbellatus (Schwanenblume)	7	X		-													3	
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	X		-														
Calla palustris (Sumpf-Calla)	7	X		-										b	V	3	3	V
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	X		-												3	3	V
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	X		-														
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	X		-														
Carex spec. (Segge)	7	X		-														
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	X		-														
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	X		-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	X		-														
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	X		-														
Filipendula ulmaria denudata (Echtes Mädesüß)	7	X		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58222	
			DK5 DK5-GK	7422	7624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fünfhausen	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	221	88
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	06.09.2004	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	12694,3467	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-															
Glyceria fluitans agg. (Artengruppe Flutender Schwaden)	7	X		-															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	X		-															
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	X		-															
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	X		-												V		V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	X		-										b					
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-															
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	X		-														V	
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	X		-										b					
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	X		-															
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	X		-															
Sagittaria sagittifolia (Gewöhnliches Pfeilkraut)	7	X		-															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	X		-															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		-															
Valeriana excelsa sambucifolia (Holunderblättriger Baldrian)	7	X		-												D		D	D
Bryophyta (Moose)																			
Riccia fluitans (Schwimmendes Sternlebermoos)	7	X		-															
Anzahl Rote Liste Arten													4	3	5	4			
Anzahl Arten													30						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland